



Attiswil, 21. April 2026

## Mitteilung des Gemeinderates

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

In den letzten Tagen wurde ein Flyer zum Budget 2026 in unserer Gemeinde verteilt. Wir begrüssen es grundsätzlich, wenn sich Einwohnerinnen und Einwohner aktiv mit der Entwicklung von Attiswil auseinandersetzen und sich einbringen.

Als Gemeinderat tragen wir jedoch die Verantwortung, die finanzielle Situation gesamthaft zu beurteilen und Lösungen vorzuschlagen, die sowohl heute als auch langfristig tragfähig sind.

Der Finanzplan zeigt klar, dass die Ausgaben in den letzten Jahren stärker gestiegen sind als die Einnahmen. Ein wesentlicher Grund dafür ist auch, dass notwendige Investitionen und Ausgaben in der Vergangenheit immer wieder verschoben wurden und sich dadurch über die Jahre angesammelt haben. Ohne Gegenmassnahmen würde sich die finanzielle Situation in den kommenden Jahren deutlich verschlechtern. Ziel des Gemeinderats ist es deshalb, rechtzeitig zu handeln und die Handlungsfähigkeit unserer Gemeinde zu sichern.

Die vorgeschlagene Anpassung des Steuerfusses ist aus Sicht des Gemeinderats ein notwendiger Bestandteil eines Gesamtpakets. Sie ermöglicht es, die wichtigsten Leistungen für die Bevölkerung aufrechtzuerhalten und notwendige Investitionen weiterhin zu tätigen. Ohne diese Massnahme müssten mittelfristig Leistungen reduziert, Investitionen weiter verschoben oder die Verschuldung deutlich erhöht werden.

Im Weiteren streben wir bereits heute an, effizient zu arbeiten. Bereits heute werden Abläufe laufend überprüft und optimiert. Gleichzeitig werden die Aufgaben der Gemeinden zunehmend komplexer und anspruchsvoller. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, braucht es entsprechend qualifizierte Fachpersonen in der Verwaltung. Nur so kann sichergestellt werden, dass gesetzliche Vorgaben eingehalten, Projekte professionell umgesetzt und langfristig kostenintensive Fehlentscheide vermieden werden. Zusätzliche Ressourcen werden deshalb nur dort beantragt, wo sie für die Aufgabenerfüllung notwendig sind und langfristig Mehrkosten vermeiden können.

Der Gemeinderat teilt das Ziel nachhaltiger und gesunder Gemeindefinanzen. Dazu gehören sowohl eine sorgfältige Ausgabenprüfung als auch ausreichende Einnahmen. Eine einseitige Betrachtung greift aus unserer Sicht zu kurz.

Der Gemeinderat